



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	29.04.2010	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Abfallkörbe am Entenweiher Anfrage der CDU-Fraktion vom 21.04.2010**

Die installierten Abfallkörbe am Entenweiher können den anfallenden Unrat nicht bewältigen. Der Müll wird neben den Körben abgelegt und verschandelt das Umfeld. Besonders bedenklich ist die Verschmutzung durch eingetüteten Hundekot in der Nähe des Kinderspielplatzes. (siehe Fotos)

Ist die Verwaltung bereit, ihre Meinung, dass die dort aufgestellten Abfallkörbe ausreichen, zu revidieren und sowohl mehr als auch größere Abfallbehälter dort aufzustellen?

#### Antwort der Verwaltung:

Die vorhandene Ausstattung der Grünanlage Theodor-Heuss-Ring um den Entenweiher mit insgesamt sieben Abfallbehältern ist auch nach Feststellung der dort für die Reinigung der Anlage und Leerung der Papierkörbe zuständigen Abfallwirtschaftsbetriebe, die auch den Hundetütenautomaten installiert haben, verhältnismäßig gut und bedarfsgerecht. Die Problematik zum Zeitpunkt der Foto-Aufnahmen von Ende Februar/ Anfang März liegt darin, dass während der Herbst-/Wintermonate (Oktober bis März) mit einer niedrigeren Besucherfrequenz lediglich ein zweiwöchentlicher Reinigungsturnus praktiziert wird, so dass am Ende

des Reinigungsintervalls gegebenenfalls ein höheres Müllvorkommen zu verzeichnen ist. Bei einem Ortstermin am 22.02.2010 befand sich die Anlage in einem sauberen Zustand und die Papierkörbe waren leer.

Seit April bis einschließlich September erfolgt wieder eine wöchentliche Reinigung in der Anlage am Theodor-Heuss-Ring, immer zum Wochenbeginn. Am Ende der Woche wird der Zustand der Anlage nochmals überprüft und bei Bedarf erfolgt ein zweiter Reinigungseinsatz.

Die Abfallwirtschaftsbetriebe wurden nun aber nochmals darauf hingewiesen, die Säuberungseinsätze gegebenenfalls bedarfsgemäß zu erhöhen. Allerdings steht auch dort nur ein begrenztes Budget zur Ableistung von Reinigungsarbeiten in öffentlichen Grünanlagen zur Verfügung, worüber tägliche Säuberungen nicht zu finanzieren sind.

Für die Aufstellung zusätzlicher oder größerer Abfallbehälter stehen im Rahmen der Sparrvorgaben zur Reduzierung des Haushaltsdefizits bis auf weiteres keine Mittel zur Verfügung. Die Kosten für einen Abfallbehälter belaufen sich auf rund 710 Euro inklusive Aufbau.